

24. WÜRZBURGER EUROPARECHTSTAGE

22.–23. Juni 2018



Corporate Social Responsibility

Im Spannungsfeld von unternehmerischer Freiheit und gesellschaftlicher Verantwortung

Veranstalter

Prof. Dr. Isabel Feichtner, LL.M.
Institut für Internationales Recht, Europarecht und Europäisches Privatrecht
Domerschulstraße 16, 97070 Würzburg
Tel: 0931/31-86622
E-Mail: p-oerecht@jura.uni-wuerzburg.de

Prof. Dr. Eva-Maria Kieninger
Lehrstuhl für deutsches und europäisches Privatrecht und Internationales Privatrecht
Domerschulstraße 16, 97070 Würzburg
Tel: 0931/31-82300
E-Mail: L-IPR@jura.uni-wuerzburg.de

Prof. Dr. Christoph Teichmann
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Deutsches und Europäisches Handels- und Gesellschaftsrecht
Domerschulstraße 16, 97070 Würzburg
Tel: 0931/31-82327
E-Mail: l-gesellschaftsrecht@jura.uni-wuerzburg.de

Anmeldung

Alle Interessierten sind zur Tagung herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung und Informationen:
www.europarechtstage.de

Die tagungsbegleitende Klausur für das Begleit- und Aufbaustudium im Europäischen Recht findet am Freitag, den 29.06.2018, von 8.00–10.00 Uhr im HS I der Alten Universität statt.



Tagungsort

Neubaukirche
Alte Universität
Domerschulstraße 16, 97070 Würzburg

Parkmöglichkeiten

Residenzparkplatz
Fina-Parkhaus in der Franziskanergasse

Anreise Zug

Hauptbahnhof Straßenbahnlinie 1, 3, 4, 5
Haltestelle: Neubaustraße

Mit freundlicher
Unterstützung von



Nomos

Europäisches
Wirtschafts- und
Steuerrecht



JURISTEN ALUMNI
WÜRZBURG E.V.

Die **Europarechtstage** führen jedes Jahr in- und ausländische Wissenschaftler, Studierende und Praktiker nach Würzburg, um gemeinsam aktuelle europarechtliche Themen zu diskutieren. Sie sind Teil des Begleitstudiums und des Aufbaustudiums im Europäischen Recht der Juristischen Fakultät der JMU Würzburg.

2018 werden sich die Europarechtstage dem Thema „Corporate Social Responsibility (CSR)“ widmen, das im Schnittpunkt von Internationalem Privat- und Verfahrensrecht, Völkerrecht sowie Gesellschafts- und Haftungsrecht liegt und durch die Richtlinie zu den Berichtspflichten der Unternehmen zur CSR eine dezidiert europarechtliche Komponente aufweist.

Die Tagung geht der Frage nach, inwiefern nationale und internationale Rechtsregeln einer Ausbeutung von Menschen und Umwelt wirksam Einhalt gebieten können und welchen Beitrag deutsche Unternehmen und Konsumenten dazu leisten können.

Prof. Dr. Isabel Feichtner

Prof. Dr. Eva-Maria Kieninger

Prof. Dr. Christoph Teichmann

Freitag, 22. Juni 2018

- 14:00 Eröffnung, Begrüßung und Einführung in das Thema
- 14:45 Die soziale Verantwortung globaler Konzerne. Wie können CSR-Selbstverpflichtungen von Unternehmen rechtlich durchgesetzt werden?
- Dr. Anna Beckers**
Universität Maastricht
- 15:45 Kaffeepause
- 16:30 Organisations- und Verhaltenspflichten transnational tätiger Unternehmen und ihre Aktualisierung durch das Haftungsrecht
- Prof. Dr. Gerald Spindler**
Universität Göttingen
- 17:30 Das auf deliktische Schadensersatzansprüche anwendbare Recht im Kontext von Verstößen transnationaler Unternehmen gegen Regeln zur CSR
- Prof. Dr. Matthias Weller**
EBS Wiesbaden
- 18:30 Empfang im Foyer der Neubaukirche

Samstag, 23. Juni 2018

- 9:30 CSR als Teil des Bilanz- und Gesellschaftsrechts
- PD Dr. Sebastian Mock**
Hamburg
- 10:30 The Role of Domestic Courts in the Enforcement of Corporate Responsibility: Jurisdiction and Collective Actions
- Prof. Dr. Liesbeth Enneking**
Universität Rotterdam
- 11:30 Kaffeepause
- 12:00 Podiumsdiskussion: CSR in der Praxis
- Dr. Franziska Humbert**
Oxfam Deutschland e.V.
- Dr. Miriam Saage-Maaß**
European Center for Constitutional and Human Rights
- Stefan D. Seidel**
Puma SE
- Diskussionsleitung:
Prof. Dr. Isabel Feichtner
Universität Würzburg
- 13:30 Bilanz

